

Bebauungsplan Nr. 1
Bernhardswender-Weg = Sinbronner-Weg
Gemeinde Haslach Landkrs. DKB

Norden

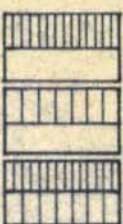


M=1:1000



festzusetzende Baulinien

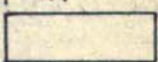
- _____ Straßen- und Grünflächenbegrenzungslinie
- _____ zwingende Baulinie
- _____ vordere Baugrenze
- _____ seitliche und rückwärtige Baugrenze



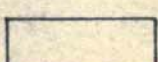
- zwingend Erdgeschoß und ausgebautes Dachgeschoß Dachneigung: 48 ° - 50 °
- zwingend Erdgeschoß Dachneigung: 28 ° - 32 °
- zwingend Erdgeschoß und 1. Obergeschoß Dachneigung: 32 °
- Plächen für Garagen

G

7.5



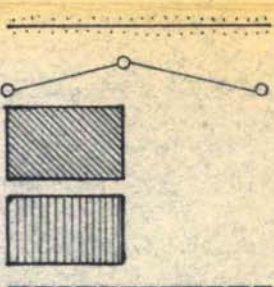
Breite der Straßen-, Wege- und Vorgartenflächen



Öffentliche Verkehrsflächen vorhanden

Öffentliche Verkehrsflächen geplant

B) für die Hinweise



Vorschlag für die Teilung der Grundstücke

bestehende Grundstücksgrenzen

vorhandene Wohngebäude

vorhandene Nebengebäude

vorhandener Gemeindekanal

a) Die Gemeinde hat mit Beschluß des Gemeinderats vom den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

....., den

1. Bürgermeister

b) Die ~~Regierung~~ (Das Landratsamt **Dinfelsbühl**) hat den Bebauungsplan mit ~~Entscheidung~~ (Verfügung) vom **10. 5. 1972** Nr. **114-681** gemäß § 11 BBauG (in Verbindung mit § 1 der Verordnung vom 17. Oktober 1963 - GVBl.S.194) genehmigt.

Dinfelsbühl

10. 5. 1972



....., den (Stelle der Genehmigungsbehörde)

Regierungsoberinspektor

c) Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom..... bis in gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am ortsüblich durch bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

....., den

1. Bürgermeister